

### 3. DOW JONES

# STAHL TAG 2008

Der Treffpunkt für die deutsche Stahlbranche

TERMIN:

9.–10. SEPTEMBER 2008

ORT:

FRANKFURT AM MAIN

#### THEMEN DER KONFERENZ

- \_ Marktüberblick  
Deutschland – Europa – Global
- \_ Stahlboom trotz Bankenkrise?
- \_ Neue Wege für den mittelständischen  
Stahleinkauf
- \_ Case Study: Global Sourcing und  
Risikomanagement

#### INTENSIVSEMINAR

#### „PRAXISFORUM PREISBILDUNG STAHL“

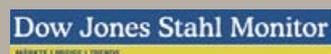
Strategien im Umgang mit  
Preisvolatilitäten entwickeln!

- \_ Überblick Preisbildungsfaktoren
- \_ Margen in der Stahlindustrie
- \_ Vertrags- und Preisgestaltung für den  
Mittelstand
- \_ Strategien im Umgang mit hohen  
Stahlpreisen
- \_ Hedging – (K)ein Thema für Stahleinkäufer?

Sponsor:



Medienpartner:



Dow Jones Stahl Aktuell



## > Programm 1. Tag

Dienstag, 9. September 2008

08:30 CHECK-IN DER TEILNEHMER,  
AUSGABE DER DOKUMENTATIONSUNTERLAGEN  
UND BEGRÜBUNGSKAFFEE

09:30 ERÖFFNUNG DER KONFERENZ

durch Dr. Matthias Paul, Managing Director,  
Dow Jones News GmbH  
und den Vorsitzenden  
RA Dr. Andreas Möhlenkamp, Hauptgeschäftsführer,  
Wirtschaftsverband Stahl- und Metallverarbeitung e. V.,  
Düsseldorf

09:45 KEYNOTE:  
INDUSTRIEBOOM TROTZ BANKENKRISE?

- \_ Sind die konjunkturellen Risiken der Bankenkrise überstanden?
- \_ Wie sind die Aussichten der Stahl verarbeitenden Industrien?
- \_ Bleibt Südostasien der Exportmotor?
- \_ Bremst der hohe Eurokurs?
- \_ Anhaltende Belastungen durch hohe Preise für Stahl und dessen Vormaterialien?

Dr. Jörg Krämer, Chefvolkswirt, Commerzbank AG,  
Frankfurt am Main

10:15 DIE STAHLINDUSTRIE ZWISCHEN KOSTENDRUCK  
UND NACHFRAGEWACHSTUM

- \_ Globalisierung in der Stahlindustrie
- \_ Entwicklung im Stahlhandel
- \_ Eigene Unternehmensstrategie

Dr. Thomas Ludwig, Vorsitzender des Vorstandes,  
Klöckner & Co AG, Duisburg

11:00 MARKTÜBERBLICK  
DEUTSCHLAND – EUROPA – GLOBAL

- \_ Marktentwicklung aus objektiver Sicht
- \_ Preisbildung
- \_ Rolle der Vormaterialien
- \_ Sind die Preissteigerungen gerechtfertigt?

Dr. Roland Döhrn, Leiter des Kompetenzbereiches  
Wachstum und Konjunktur, RWI Rheinisch-Westfälisches  
Institut für Wirtschaftsforschung, Essen

11:45 KAFFEE- UND KOMMUNIKATIONSPAUSE

12:15 CASE STUDY: GLOBAL SOURCING  
AM BEISPIEL EINES INTERNATIONALEN  
INDUSTRIEUNTERNEHMENS

Ralf Sempf, Leiter Einkauf und Materialwirtschaft,  
Meyer Werft GmbH, Papenburg (angefragt)

12:45 SOURCING IM MITTELSTAND – NEUE WEGE FÜR  
DEN MITTELSTÄNDISCHEN STAHL EINKAUF

- \_ Chancen & Risiken für den mittelständischen  
Stahleinkauf
- \_ Kann ich die gehobenen Preise an den  
Kunden weitergeben?
- \_ Sind Einkaufskooperationen eine Option?
- \_ Sicherung der Lieferkette im Mittelstand

Peter Fricke, Geschäftsführer, Tente Rollen GmbH,  
Wermelskirchen (angefragt)

13:15 MITTAGS- UND KOMMUNIKATIONSPAUSE

14:30 VORMATERIALIEN / EINGANGSSTOFFE

- \_ Preisinformationen
- \_ Marktpotentiale
- \_ Bedeutung für die Stahlpreisentwicklung

Schrott

Dr. Knut J. Schemme, Geschäftsbereichsleitung Rohstoff  
Recycling, Georgsmarienhütte Unternehmensgruppe,  
Osnabrück

Legierungsmetalle Nickel / Chrom / Molybdän

Heinz H. Pariser, Geschäftsführer, HH Pariser Alloy  
Metals & Steel Market Reserach, Xanten

Eisenerz

Hans-Joachim Welsch, Geschäftsführer, Einkaufsgesellschaft  
der Dillinger Hütte und Saarstahl mbH, Saarbrücken (angefragt)

Kohle / Koks

Dr. Wolfgang Ritschel, Geschäftsführer,  
Verein der Kohlenimporteure e. V., Hamburg

15:15 KAFFEE- UND KOMMUNIKATIONSPAUSE

16:15 DER EDELSTAHLMARKT IM UMBRUCH

- \_ Legierungsmetalle auf anhaltendem  
Höhenflug?
- \_ Substitution von Austeniten durch Ferrite –  
Ein nachhaltiger Trend?
- \_ Ist der Legierungszuschlag noch zeitgemäß?

Matthias Pampus-Meder, Geschäftsführer,  
Schmolz & Bickenbach Guss GmbH & Co KG, Krefeld  
(angefragt)

16:45 NEUE TRENDS IN DER FEUERFESTINDUSTRIE UND IHRE AUSWIRKUNGEN AUF DIE STAHLINDUSTRIE

Dr. Giorgio Cappelli, COO, RHI AG, Wien, Österreich

17:15 CASE STUDY: RISIKOMANAGEMENT IN DER ROHSTOFFBESCHAFFUNG

- \_ Möglichkeiten, die Preisrisiken zu managen
- \_ Steuerung der weltweiten Supply Chain
- \_ Einfluss der börsennotierten Faktoren auf die Rohstoffpreise
- \_ Effizienter Umgang mit Rohmaterialpreis - schwankungen
- \_ Verzahnte Strategien gegenüber Kunden und Lieferanten
- \_ Hedging – Eine Alternative?

Torsten Althaus, Vice President Sourcing, Rittal GmbH & Co KG, Herborn

17:45 PODIUMSDISKUSSION  
AUSBlick PREIS- UND MARKTENTWICKLUNG – KONFRONTATION ODER KOOPERATION?

Mit den Referenten des Vor- und Nachmittags

18:15 ZUSAMMENFASSUNG DER KONFERENZ UND VERABSCHIEDUNG DURCH DEN VORSITZENDEN

ANSCHLIEßEND: GET-TOGETHER MIT SNACKS UND DRINKS IM FOYER

## Über die Dow Jones News GmbH

Dow Jones & Company (www.dowjones.com) ist als Tochterunternehmen der News Corporation einer der weltweit führenden Anbieter von Nachrichten, Wirtschafts- und Informationsdienstleistungen.

Die Dow Jones News GmbH, ein Unternehmen der Dow Jones & Company mit Sitz in Frankfurt am Main, ist einer der führenden Anbieter von Börsen-, Finanz- und Wirtschaftsnachrichten in Deutschland.

Das Produktangebot umfasst News Services in unterschiedlichen Formaten, wie Realtime-Lösungen, Datenbanken, Business Newslette und Magazine. Dow Jones bietet unabhängige und kompetente Berichterstattung über die deutschen und internationalen Märkte. Dabei liegen die inhaltlichen Schwerpunkte in den Themen Energie, Metall, Außenwirtschaft, Agrar, Einkauf sowie Europa & Finanzen. Ergänzend zur redaktionellen Berichterstattung veranstaltet Dow Jones Fachkonferenzen und Intensivseminare zu diesen Fokusthemen.

# Intensivseminar Praxisforum Preisbildung Stahl

Strategien im Umgang mit den hohen Preisen entwickeln!

## 2. Tag

Mittwoch, 10. September 2008

9:00 – 16:00 UHR

### Preisbildungsfaktoren der Distribution in Abhängigkeit des Geschäftsmodells vom Stahlhändler

- \_ Position der Distribution im Stahlmarkt und ihre Geschäftsmodelle
- \_ Preisbildungsfaktoren des Stahlhandels: Was hat der Stahlhandel zu verkraften?
- \_ Wie reagiert der Stahlhandel auf globale Ungleichgewichte?

Oliver Ellermann, Vorstand Bundesverband Deutscher Stahlhandel BDS AG, Düsseldorf

### Neue Wege für den Mittelstand: Vertrags- und Preisgestaltung

- \_ Wie stellen sich Versorger dem Mittelstand dar?
- \_ Konsolidierung auf Käuferseite – Sind Einkäufergemeinschaften eine Alternative?

Burkhard Wölfling, Geschäftsführer, Netzwerk Beschaffungsoptimierung GmbH, Düsseldorf, mit Referenzkunde

### Strategien zum Umgang mit hohen Stahlpreisen

- 1) Sourcing im Ausland  
Wolfgang Schmitz, Chairman, Nordic Intertrade AS, Lierstranda, Norwegen
- 2) Strategische Einbindung des Lieferanten  
Dr. Thomas Weiland, Einkauf Rohstoffe, H. Butting GmbH & Co. KG, Knesebeck
- 3) Werkstoffsubstitution – Stahl, Aluminium, Magnesium oder Kunststoff?  
Werner Stelzer, Senior Executive Adviser (Vice President Alcan Motive ret.), Venthone, Schweiz
- 4) Hedging – (K)ein Thema für Stahleinkäufer?  
Steffen Rapp, Leiter Commodity Sales Midcaps, Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main

### 3. DOW JONES

# STAHL TAG 2008

Der Treffpunkt für die deutsche Stahlbranche

TERMIN : 9.-10. SEPTEMBER 2008

ORT: FRANKFURT AM MAIN  
MARITIM HOTEL FRANKFURT

Bitte ausfüllen und per Post senden oder faxen an:

**+49 (0) 69 29725-160**

## ANMELDUNG

Ja ich möchte teilnehmen:

|  | Datum         | Preis    |
|--|---------------|----------|
| <input type="checkbox"/> Konferenz + Seminar | 9.-10.09.2008 | 1.690,-* |
| <input type="checkbox"/> Konferenz           | 9.09.2008     | 1.390,-* |
| <input type="checkbox"/> Seminar             | 10.09.2008    | 890,-*   |

\* Alle Preise in Euro zzgl. gesetzl. MwSt.

Ich interessiere mich für Sponsoring und Ausstellungsmöglichkeiten, bitte lassen Sie mir unverbindlich Informationsmaterial zukommen.

#### TEILNEHMER 1

|                    |              |
|--------------------|--------------|
| 1. Name            | Vorname      |
| Position/Abteilung | Firma        |
| Straße/Postfach    | PLZ/Ort/Land |
| Telefon/Fax        | Email        |

#### TEILNEHMER 2 (-10% RABATT AUF DEN KONFERENZPREIS)

|                    |              |
|--------------------|--------------|
| 2. Name            | Vorname      |
| Position/Abteilung | Firma        |
| Straße/Postfach    | PLZ/Ort/Land |
| Telefon/Fax        | Email        |

|               |              |
|---------------|--------------|
| Datum/Stempel | Unterschrift |
|---------------|--------------|

#### Teilnahmegebühr und -bedingungen

Die Preise (zzgl. gesetzl. MwSt) verstehen sich pro Person und beinhalten Tagungsunterlagen, Mittagessen und Erfrischungen.

#### Gruppenrabatte

Bei Anmeldung mehrerer Teilnehmer aus dem gleichen Unternehmen gewähren wir für den zweiten Teilnehmer einen Rabatt in Höhe von 10 %, bei Anmeldung eines dritten Teilnehmers einen Rabatt in Höhe von 15 % auf den Konferenzpreis. Sie erhalten nach Eingang Ihrer Buchung eine Teilnahmebestätigung und Ihre Rechnung.

#### Stornierung

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von 100,- Euro (zzgl. gesetzl. MwSt.) erhoben, sofern die Stornierung bis zum 08. August 2008 schriftlich bei der Dow Jones News GmbH vorliegt. Bei Nichterscheinen eines Teilnehmers bzw. einer Stornierung nach diesem Termin wird die gesamte Konferenzgebühr fällig. Benennung eines Ersatzteilnehmers ist jederzeit möglich. Der Veranstalter behält sich Referenten- und Terminänderungen vor.

#### Zimmerreservierung

Das Veranstaltungshotel hält bis zum 08. August 2008 ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen bereit. Bitte nehmen Sie die Buchung direkt im Hotel unter Berufung auf Dow Jones vor.

#### Hotel-Information

Maritim Hotel Frankfurt  
Theodor-Heuss Allee 3  
60486 Frankfurt/Main  
Telefon: +49 (0) 69 / 7578-0  
Telefax: +49 (0) 69 / 7578-81000

#### ANMELDUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

##### Ansprechpartner:

**Katja Fechner**  
Event Manager

Fax: +49 (0)69 29725- 160

Tel.: +49 (0)69 29725- 151

E-Mail: [conferences@dowjones.com](mailto:conferences@dowjones.com)

[www.djnewsletters.de/conferences](http://www.djnewsletters.de/conferences)

#### Per Post:

Dow Jones News GmbH  
Katja Fechner  
Baseler Arkaden  
Wilhelm-Leuschner-Straße 78  
D-60329 Frankfurt am Main